

M12 St. 90° Schneidklemmanschluss V2A4-pol., 0,25 - 0,5mm²

F&B

Stecker 90°

M12, 4-polig

Schneidklemmen

Anschlussquerschnitt: 0.25...0.5 mm²

V2A-Mutter/Schraube

Das Material der Gehäuse ist aus Kunststoff und hat eine gute Chemikalien- und Ölbeständigkeit.

Beim Einsatz aggressiver Medien ist die Materialbeständigkeit applikationsbezogen zu überprüfen. Nähere Details auf Anfrage.

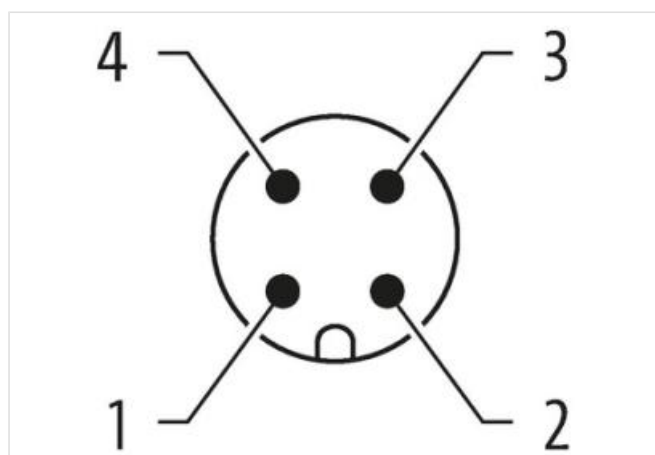
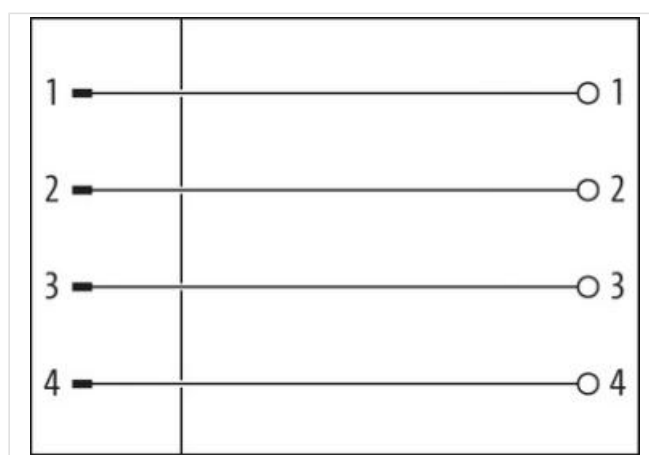
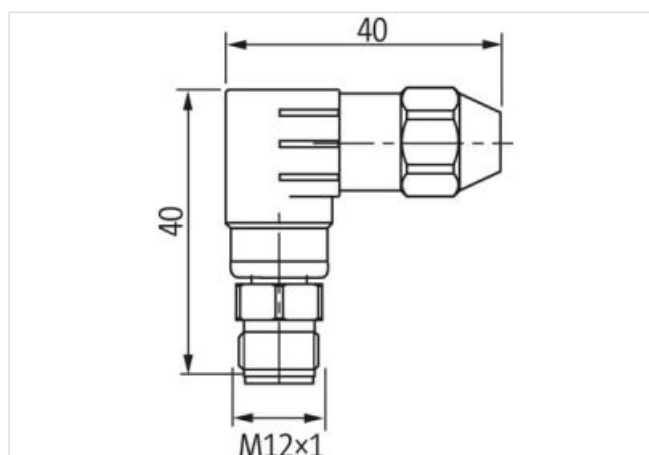
[Link zum Produkt](#)**Abbildungen**

Abbildung stellvertretend

**Seite 1**

Familie-Bauform M12

Schutzart (EN IEC 60529) IP67

Kaufmännische Daten

ECLASS-6.0 27279220

ECLASS-6.1 27260702

ECLASS-7.0 27440102

ECLASS-8.0	27440102
ECLASS-9.0	27440116
ECLASS-10.1	27440102
ECLASS-11.1	27440102
ECLASS-12.0	27440116
ETIM-5.0	EC002635
GTIN	4048879112109
Verpackungseinheit	1
Zolltarifnummer	85366990

Elektrische Daten | Versorgung

Betriebsspannung AC max.	32 V
Betriebsspannung DC max.	32 V
Betriebsstrom je Kontakt max.	4 A

Installation

Anschlussquerschnitt min.	0,25 mm ²
Anschlussquerschnitt max.	0,5 mm ²
Einzeldrahtdurchmesser min.	0,1 mm

Installation | Anschluss

Aderisolationdurchmesser min.	1,2 mm
Aderisolationdurchmesser max.	1,6 mm
Anzugsdrehmoment	0,6 Nm
Befestigungsgewinde	M12 x 1

Geräteschutz | Elektrisch

Zusatzbedingung Schutzart	gesteckt, verschraubt
---------------------------	-----------------------

Mechanische Daten | Materialdaten

Material Verriegelung	Edelstahl 1.4305 (V2A)
-----------------------	------------------------

Mechanische Daten | Montagedaten

Befestigungsart	gesteckt, verschraubt, Rüttelsicherung
Klemmbereich min.	4 mm
Klemmbereich max.	5,1 mm

Umgebungseigenschaften | Klimatisch

Betriebstemperatur min.	-25 °C
Betriebstemperatur max.	85 °C

Wichtige Installationshinweise

Hinweis zur Zugentlastung	Schützen Sie die Steckverbinder durch geeignete Maßnahmen vor mechanischen Lasten, z.B. durch die Verwendung von Kabelbindern.
Hinweis zum Biegeradius	ACHTUNG: Beachten Sie beim Verlegen von Leitungen die zulässigen Biegeradien, da durch zu große Biegekräfte die IP-Schutzart gefährdet werden kann.